



17.05.2017 - 11:11 Uhr

Die LEGO Gruppe erreicht Ziel erneuerbarer Energieversorgung drei Jahre früher als geplant

Dänemark (ots) -

- Querverweis: Bildmaterial ist abrufbar unter
<http://www.presseportal.de/pm/65052/3637945> -

Nach vier Jahren und einer Investition in Höhe von sechs Milliarden DKK in zwei Offshore-Windparks hat die LEGO Gruppe ihr Ziel erreicht, 100 Prozent ihres Energiebedarfs mit Energie aus erneuerbaren Ressourcen zu decken. Um diesen Anlass zu feiern, baute die LEGO Gruppe die bislang weltweit größte Windanlage aus LEGO® Steinen und erzielte damit einen Guinness-Welt-Rekord. Zudem lud sie Kinder auf der ganzen Welt dazu ein, ihre eigenen Lösungen für erneuerbare Energie zu bauen.

Seit 2012 konnten mit Unterstützung der LEGO Gruppe über 160 Megawatt aus erneuerbaren Energiequellen gewonnen werden. Die letzte Investition war ein Anteil von 25 Prozent an dem Offshore-Windpark Burbo Bank Extension vor der Küste Liverpools in Großbritannien. Der Windpark feierte heute seine offizielle Eröffnung und wird von nun an 230.000 britische Haushalte mit Ökostrom versorgen.

"Es ist uns ein wichtiges Anliegen, einen positiven Einfluss auf unseren Planeten zu haben, daher freue ich mich sehr über die Eröffnung des Offshore-Windparks Burbo Bank Extension. Wir haben damit den Meilenstein erreicht, 100 Prozent unseres Energiebedarfs mit erneuerbaren Energien zu decken- und das drei Jahre früher als geplant. Zusammen mit unseren Partnern wollen wir auch weiterhin in erneuerbare Energien investieren und so eine bessere Zukunft für die Baumeister von morgen schaffen", sagt Bali Padda, CEO der LEGO Gruppe.

Die Energieleistung, die die LEGO Gruppe mit ihren Investitionen in erneuerbare Energien generiert, ist nun höher als der weltweite Energiebedarf aller LEGO Produktionsstandorte, Geschäfte und Bürogebäude. Im Jahr 2016 verbrauchte die LEGO Gruppe 360 Gigawattstunden Energie, um die 75 Milliarden LEGO Steine herzustellen, die weltweit über das Jahr verkauft wurden.

Das Ziel der LEGO Gruppe, 100 Prozent des eigenen Energiebedarfs mit erneuerbaren Energien zu decken, entstand aus der Partnerschaft mit dem Climate Savers Programm des WWF. Bei ihrem Einsatz für Investitionen in erneuerbare Energien arbeitet die LEGO Gruppe mit weiteren Partnern zusammen und ist Teil der Initiative RE100, einer weltweiten Vereinigung von Unternehmen, die sich das Ziel gesetzt haben, zu 100 Prozent auf erneuerbare Energien umzusteigen.

Kinder integrieren und inspirieren

Um auf die Wichtigkeit von erneuerbarer Energie aufmerksam zu machen, hat die LEGO Gruppe die weltweit größte Windanlage aus LEGO® Steinen gebaut und damit einen Guinness-Welt-Rekord erreicht. Die aus 146.000 LEGO Steinen bestehende Windanlage ist 7,5 Meter hoch und soll an die 200 Meter hohen Windanlagen des Windparks Burbo Bank Extension erinnern, bei denen es sich um die weltweit größten Windräder handelt, die derzeit in Betrieb sind. Ab Sommer 2017 kann die LEGO Windanlage im LEGOLAND Windsor Resort in Großbritannien besichtigt werden.

Um Kinder dazu zu inspirieren, sich selbst für die Umwelt einzusetzen, hat die LEGO Gruppe hunderte von Kindern aus Liverpool und Umgebung sowie über eine Million Kinder aus dem sozialen Netzwerk LEGO Life zu einem Bauwettbewerb eingeladen. Kinder werden dazu ermutigt, ihrer Kreativität und Phantasie freien Lauf zu lassen und Lösungen für erneuerbare Energien zu bauen, die Wind in Energie umwandeln können.

"Für uns sind Kinder echte Vorbilder und während wir als Unternehmen daran arbeiten, unseren ökologischen Fußabdruck zu verringern möchten wir zugleich Kinder auf der ganzen Welt dazu inspirieren, sich selbst in Umwelt- und Sozialthemen einzubringen", erklärt Bali Padda.

Als Teil dieser Aktivitäten haben Kinder auf der ganzen Welt die Möglichkeit, auf LEGO.com der Planet Crew beizutreten und an einer Mission zum Schutz des Planeten für zukünftige Generationen teilzunehmen. Dort können sie sich auch über die für sie wichtigsten Fragen rund um soziale Verantwortung austauschen.

Fakten zum Windpark Burbo Bank Extension

- Der Windpark Burbo Bank Extension ist ein Joint Venture von DONG Energy (50 Prozent) und den Partnern PKA (25 Prozent) sowie KIRKBI A/S, der Muttergesellschaft der LEGO Gruppe (25 Prozent).
- Der Windpark befindet sich sieben Kilometer vor der Küste Liverpools. Er verfügt über eine Kapazität von 258 Megawatt, mit der 230.000 britische Haushalte mit erneuerbarer Energie versorgt werden können.

- Der Windpark besteht aus 32 MHI Vestas V164-8.0 MW-Windrädern.
- Mit den ungefähr 3,3 Milliarden DKK (EUR 440 Millionen), die KIRKBI A/S in den Bau des Windparks investiert hat, liegt die Gesamtinvestition des Konzerns in den Bau von Offshore-Windanlagen nun bei insgesamt 6 Milliarden DKK (EUR 805 Millionen).

Fakten zum Ziel der LEGO Gruppe, 100 Prozent des eigenen Energieverbrauchs mit erneuerbaren Energien zu decken

- Seit dem Jahr 2012 investierte KIRKBI A/S im Auftrag der LEGO Gruppe ungefähr 6 Milliarden DKK in erneuerbare Energien, was in etwa einer Energieleistung von 162 Megawatt entspricht.
- Neben dem Windpark Burbo Bank Extension gehören KIRKBI A/S außerdem 31,5 Prozent des Offshore-Windparks Borkum Riffgrund 1 in Deutschland, der 312 Megawatt produziert und rund 320.000 Haushalte mit sauberer Energie versorgt.
- In Jiaxing (China) sollen 20.000 Solarkollektoren auf dem Dach der LEGO® Produktion angebracht werden. Die Kollektoren sollen bis zu sechs Gigawattstunden im Jahr produzieren. Das entspricht dem Stromverbrauch von mehr als 6.000 chinesischen Haushalten.

Kontakt:

Für Anfragen in englischer Sprache:

LEGO Gruppe
Roar Rude Trangbæk
Senior Media Relations Manager
E-Mail: Media@LEGO.com
Tel.: +45 79504348

LEGO Gruppe
Matthew Whitby
Communication Manager
E-Mail: Media@LEGO.com
Tel.: +45 795025351

Für Anfragen in deutscher Sprache:

LEGO GmbH
Martina Augenstein
Pressesprecherin
E-Mail: Presse@LEGO.com
Tel.: +49 89 45346255

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100015555/100802551> abgerufen werden.